



Einhub Wehrschütz am Altarmwehr Quitzöbel

vom 01.11.2021

**Wasserstraßen-Neubauamt
Magdeburg**

Kleiner Werder 5 c
39114 Magdeburg
www.wna-magdeburg.wsv.de

Rüdiger Richter

Telefon 0391 535-2250
wna-magdeburg@wsv.bund.de

Mit dem vom 03.-04.11.2021 geplanten Einhub des Wehrschützes am Altarmwehr Quitzöbel ist ein weiterer Meilenstein bei der Erneuerung der Wehrgruppe Quitzöbel, bestehend aus dem Altarmwehr und dem Durchstichwehr, erreicht. Am Freitag, dem 28.10.2021 ist das in Genthin durch die Firma SIBAU gefertigte, ca. 123 t schwere und 25 m breite Schütz verladen und auf dem Wasserweg auf die Reise geschickt worden. Mit dem Einhub des Wehrschützes erfolgt die Montage der neuen Antriebstechnik für das Schütz und für die am Wehr befindliche Kahnschleuse.

Der Einhub des Schützes und der Antriebstechnik erfolgt durch einen Schwimmkran. Insgesamt stellt dies aufgrund der vor Ort sowie im Umfeld vorhandenen Randbedingungen eine technische bzw. logistische anspruchsvolle Leistung dar. Neben den schwierigen technischen Herausforderungen vor Ort wird unter anderem zur Stützung der Wasserstände in der Havel an der Schleuse Havelberg durch das WSA Spree-Havel ein temporärer Revisionsverschluss gesetzt, um bei den ggf. zu erwartenden Niedrigwasserständen der Elbe einen Abfluss der Havel über die Schleuse zu verhindern. Für den Einsatz des Schwimmkrans vor Ort ist die Gewährleistung von einer Mindestfahrtiefe zwingend erforderlich.

Für die laufende Maßnahme zur Instandsetzung des Altarmwehres investiert das BMVI derzeit 20 Mio. €.

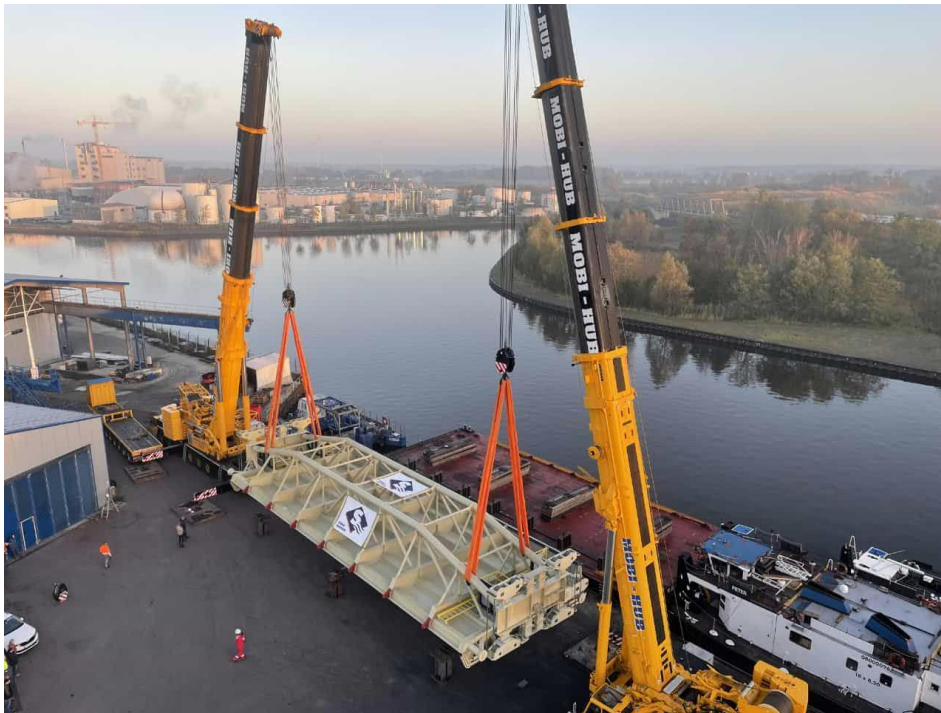
Nach Abschluss der Arbeiten am Altarmwehr ist der Ersatzneubau des Durchstichwehres vorgesehen. Die hierfür erforderlichen Planungen befinden sich in der Umsetzung. Mit dem Durchstichwehr geht das WNA Magdeburg einen großen Schritt hinsichtlich der weiteren Digitalisierung. Das Durchstichwehr gehört zu den sog. Erfahrungsprojekten in der Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung, welches mit der BIM-Planungsmethode (Building Information Modeling) bearbeitet wird.



Zur Wehrgruppe Quitzöbel:

Die Wehrgruppe Quitzöbel schützt die Havelniederung vor Elbehochwasser, dient der Kappung eines Hochwasserscheitels der Elbe, reguliert den Wasserstand der Unteren Havel und ermöglicht eine Niedrigwasseraufhöhung der Elbe.

Auf Grund des schlechten Bauwerkszustandes ist die Instandsetzung des Altarmwehres sowie der Ersatzneubau des Durchstichwehres erforderlich. Die Wehrgruppe gehört zu den nicht sperrbaren systemkritischen Bauwerken im Bereich der Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung.



Wehrschütz am Altarmwehr Quitzöbel,
Quelle: SIBAU Genthin

Weitere Details zur Wehrgruppe finden Sie unter:

https://www.wna-magdeburg.wsv.de/Webs/WNA/WNA-Magdeburg/DE/Projekte/03_Bauwerke-Anlagen/01_Bruecken/Quitzoebel/Quitze%20bel_node.html